

**Fahraufkommen fast verdoppelt – einziger landkreisübergreifender On-Demand-Verkehr in MV kommt gut an**

## **Mehr Lebensqualität durch Rufbus ILSE**

Der einst erste Rufbus ohne festen Fahrplan in Mecklenburg-Vorpommern kommt immer besser an. In diesem Jahr konnte der 2017 initiierte Rufbus ILSE sein Fahraufkommen fast verdoppeln. Zudem verkehrt der Rufbus der Verkehrsgesellschaft Vorpommern-Greifswald mbH (VVG) seit August diesen Jahres als einziges On-Demand-Angebot im Land auch landkreisübergreifend. Die Mecklenburg-Vorpommersche Verkehrsgesellschaft mbH (MVVG) im Landkreis Mecklenburgische Seenplatte hatte sich im Sommer an das erfolgreiche Konzept angedockt. Somit entfällt das Umsteigen bei Fahrten in den Nachbarkreis im Raum Demmin, Demminer Land, Dargun, Friedland und Woldegk.

„Wir sind sehr zufrieden mit der Entwicklung“, betonte VVG-Geschäftsführer Dirk Zabel. In unserem Landkreis wird ILSE täglich etwa 15-mal gerufen. Rund 2.500 Personen konnten wir in über 2.000 Touren somit zu ihrer Wunschzeit an ihr Ziel bringen. Wir erhalten immer wieder positives Feedback von unseren Fahrgästen\*. So schrieb vor kurzem eine Stammnutzerin, dass das Leben vieler Bürger, besonders autofreier Rentnerinnen und Rentner, freier, interessanter und qualitätsvoller geworden sei.“ Vor allem werde auch die große Flexibilität sowie die Ortskenntnis und Freundlichkeit der Fahrer gelobt.

### **Permanentes Fahrangebot innerhalb der Woche**

Der ILSE-Bus fährt inzwischen in vier Amtsbereichen im Landkreis Vorpommern-Greifswald, der das Angebot unterstützt – in Peenetal/Loitz, Jarmen/Tutow, Torgelow-Ferdinandshof und Strasburg-Pasewalk. Wochentags ist der ILSE-Bus von 8 bis 18 Uhr unterwegs. Er kann telefonisch oder übers Internet gerufen werden, eine Stunde vorher ist in der Regel ausreichend. „Die Hauptfahrzeiten liegen erfahrungsgemäß am Vormittag zwischen 8 und 11 Uhr sowie am Nachmittag zwischen 14 und 16 Uhr“, so Zabel. „Innerhalb der Woche stellt der Rufbus ein permanentes Fahrangebot da, wobei sich unsere Fahrgäste mit einem Aufschlag von einem Euro sogar zuhause absetzen lassen können.“

Vor allem in den Ferien, wenn der Schülerverkehr entfällt, wird der ILSE-Bus rege genutzt und die sonst typische Ferienlücke gibt es nicht mehr. Da bis zu acht Personen den Rufbus nutzen können, wird dieser auch verstärkt von kleineren Gruppen für Ausflüge oder gemeinsame Aktivitäten genutzt. Zudem habe sich der Rufbus in der Corona-Pandemie als verlässliches Verkehrsmittel bewährt.

### **Neue Fahrzeuge mit Unterstützung des Landes**

Der VVG-Geschäftsführer begrüßte, dass das Land Mecklenburg-Vorpommern das On-Demand-System im Öffentlichen Personennahverkehr künftig noch stärker unterstützen möchte. Als On-Demand-Verkehr werden Mobilitätsangebote auf Bestellung bezeichnet. Gerade in dünnbesiedelten Gebieten haben sich derartige Verkehrsmodelle längst bewährt.

„Von den fünf ILSE-Fahrzeugen wurden zwei barrierefreie Kleinbusse vom Land gefördert. Ein weiteres barrierefreies Fahrzeug soll im nächsten Jahr dazukommen. Alle Fahrgäste wissen die komfortablen Ilse-Busse sehr zu schätzen“, hob der Geschäftsführer hervor. „Im kommenden Jahr möchten wir unser Rufbus-Angebot vor allem stabilisieren und noch bekannter machen. Auch weitere Kooperationen und Erweiterungen werden geprüft.“



### Weitere Informationen unter [www.ilse-bus.de](http://www.ilse-bus.de)

ILSE fährt ohne Fahrplan und kann zusätzlich und ganz einfach, via Telefon, Internet oder per Smartphone über einen QR-Code gebucht oder vorbestellt werden. Der ILSE-Bus fährt immer von Montag bis Freitag zwischen 8 bis 18 Uhr (außer an gesetzlichen Feiertagen), sofern nicht innerhalb von 30 Minuten ohnehin ein Linienbus verkehrt.

### ILSE-Hotlines Montag-Freitag, 7-17 Uhr

Telefon VVG: 03976-240 240

Telefon MVVG: 0395-35 17 63 50

### **\*Originalzurschrift einer Stammnutzerin v. 14. Dezember 2021**

#### **10 Gründe, den ILSEBUS in Anspruch zu nehmen.**

*Auch, wenn es jetzt mal nicht um KinderAkademie oder die AWO - "Seelenwelten-Kulturgruppe" geht, möchte ich hier einmal friedlich eine Lanze brechen für die Neuerung in unserem Lebensbereich "Ilsebus", und das aus eigener Erfahrung! Seit es „die Ilse“ gibt, ist das Leben vieler Bürger, besonders autofreier Rentnerinnen und Rentner, freier, interessanter und qualitätsvoller geworden. Hier meine Gründe:*

1. Wenn man z. B. allein lebt und nicht immer für einen Arztbesuch oder Einkauf Nachbarn oder Bekannte fragen will: Ilsebus rufen, ganz einfach: Torgelow 240240.
  2. Das Ganze passiert zwischen 7 Uhr morgens anrufen und ab 8 Uhr abfahren, so man will - und 18 Uhr letzte Ankunft wieder an den Wunschbushaltestellen, aber nur wochentags, - da haben wir ja unsere wichtigen Termine. Eine nette Dame am Telefon versucht stets die Fahrtwünsche zu erfüllen, auch, wenn wir über Meiersberg oder Torgelow, ja. Pasewalk hinaus wollen, denn sie sucht die passenden Anschlüsse hin und zurück gleich mit heraus.
  3. Dann finden wir uns an der unserem Haus nächsten Bushaltestelle zur vereinbarten Zeit ein.
  4. Man bezahlt den ortsüblichen Bustarif, allerdings müssen wir uns sonn- und feiertags selbst organisieren, denn auch ein Fahrer braucht das Wochenende.
  5. Ja, der Bus bringt Dich sogar dahin, so Du jetzt innerhalb der vereinbarten Stelle hinwillst, also zum Wunschort, für 1 Euro Aufpreis. Das ist gut für jene, die nicht mehr so gut zu Fuss sind.
  6. Auch nur 1 Euro mehr bezahlt man mit dicker Einkaufstasche auf der Rückfahrt. Das liegt alles im grünen Bereich.
  7. Und da der Bus 8 Sitzplätze hat, kann man mal mit Freunden einen Tagesausflug machen! Also bin ich nun doch wieder indirekt bei meiner KinderAkademie und der Frauenkulturgruppe gelandet - für einen bis zu 8 Personen-Ausflug.
  8. Die Fahrer sind immer nett und zuvorkommend und kennen die Region in- und auswendig.
  9. Nur manchmal muss der Bus eine organisatorische Umweg-Schleife machen, wenn er noch andere in der Gegend abholen muss - aber so lernen wir mal unsere schöne Umgebung gemütlich im Bus sitzend kennen.
  10. Und schließlich: Du bist unabhängiger, kannst 2 Stunden vor Deinem Vorhaben anrufen und losdüsen! Na, wenn das keine Werbung für ein Stück mehr Lebensqualität in unserer Region gleich zu Jahresbeginn ist, dazu umweltfreundlich und wirklich "sozial-verträglich"!
- Ein gesundes neues Jahr wünscht  
Angelika J.*



**Foto: Norbert Fellechner**

Der Stellvertretende VVG-Einsatzleiter Mirko Schulz freut sich, dass der Rufbus ILSE so gut bei den Fahrgästen ankommt.

### **Verkehrsgesellschaft Vorpommern-Greifswald mbH**

Ukranenstraße 8, 17358 Torgelow

Geschäftsführer: Dirk Zabel

T 03976-24 02 0

E [info@vvg-bus.de](mailto:info@vvg-bus.de)

[www.vvg-bus.de](http://www.vvg-bus.de)